

Plattform «SBLV-Vermittlung von Hilfe und Unterstützung von Frauen und Männer auf dem Land»

Beratung, Coaching oder Mediation?

In der Landwirtschaft oder im Kleingewerbe sind Arbeit und Privatleben stark miteinander verknüpft. Dadurch können herausfordernde Lebenssituationen entstehen. Gerade wenn durch hohe Arbeitsbelastung, mangelnde Liquidität, knappen Wohnraum, Pflege von Angehörigen oder sonstigen Herausforderungen die Zeit fehlt Gespräche zu führen, kann es zu Krisen kommen. In schwierigen Lebenslagen wie Scheidungen, Ehe- oder Familienproblemen, Erbstreitigkeiten, Betriebsschwierigkeiten oder Nachbarschaftskonflikten etc. werden heute oft Coachings oder Mediationen empfohlen. Vor grossen Betriebsumstellungen kann eine vorherige Beratung oder ein Coaching sehr dienlich sein, damit Fragen und Wünsche der Beteiligten genau geklärt werden können.

Damit Zeit und Geld, welches in ein Beratungsangebot investiert wird zum Erfolg führen lohnt es sich zu prüfen, welches Beratungsformat für die jeweilige Situation am besten geeignet ist. Bei vielen kantonalen landwirtschaftlichen Beratungen gibt es BeraterInnen, die eine Zusatzausbildung für Coachings gemacht haben. Es gibt auch Coaches oder MediatorInnen, die sich auf dem Gebiet der Landwirtschaft und dem ländlichen Raum spezialisiert haben.

Der Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband hat eine Plattform zur Vermittlung von Fachpersonen und Institutionen mit verschiedenen Beratungsformen aufgebaut. Sie finden die Adressen der geprüften und ausgewiesenen Fachpersonen, Institutionen oder weiteren Angeboten auf der Plattform:

<https://www.landfrauen.ch/frau-mann/hilfe-unterstuetzung/fachpersonen/>.

Adressen von Fachpersonen, Institutionen und weiteren Angeboten werden auch telefonisch unter 056 441 12 63 oder per Email hilfe-aide@landfrauen.ch vermittelt.

Holen Sie sich frühzeitig Hilfe und Unterstützung!

Das Angebot soll Hilfe zur Selbsthilfe bieten und einen Weg aus Schwierigkeiten aufzeigen, bevor komplexe Krisensituationen entstehen. Das SBLV-Angebot soll zur Sensibilisierung beitragen, dass alle in eine schwierige Situation geraten können und dass es keine Schande ist, sich Hilfe und Unterstützung zu holen, sondern eine Stärke.

Der Ansatz des SBLV ist präventiv. Es ist günstiger, ein passendes Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen, als zum Beispiel einen langwierigen Scheidungskrieg zu führen, eine Fehlinvestition zu tätigen oder einen uferlosen Familien- oder Nachbarschaftsstreit auszustehen. Der SBLV will sensibilisieren, dass sich Investitionen zur Verbesserung der persönlichen Situation, des Wohlbefindens, der Partnerschaft, des Zusammenlebens und -arbeitens der Generationen lohnt und langfristig auszahlen wird. Für einen gut funktionierenden Familienbetrieb braucht es ein gesundes und offenes Familienverhältnis. Dafür lohnt es sich, Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Wie unterscheiden sich die verschiedenen Angebote und Beratungsformen?

Beratung

Bäuerinnen und Bauern müssen in einem oft herausfordernden, sich häufig ändernden Umfeld, täglich Entscheidungen für die Zukunft von Familie und Betrieb treffen. Die Beraterin oder der Berater unterstützen Sie dabei in der Lösung von betrieblichen, produktionstechnischen und sozialen Fragen.

Die **Einzelberatung** ist eine persönliche und individuelle Form der Beratung, dabei steht der einzelne Betrieb, die einzelne Bauernfamilie im Mittelpunkt. Die Beratungsperson gibt fachkundig Informationen zu der jeweiligen Fragestellung und unterstützt die hilfesuchende Person bei der Problemlösung.

Bei **Gruppenberatungen** informieren und diskutieren Fachpersonen in einer grösseren Gruppe von Personen über agrarpolitische, fachliche oder soziale Themen.

Coaching

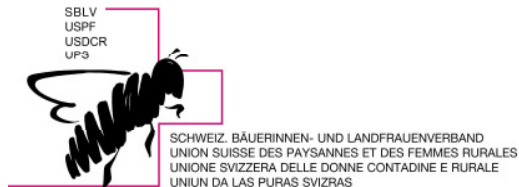
Beim Coaching werden unter Begleitung einer externen Fachperson Probleme von direkt betroffenen Personen bearbeitet. Die externe Person leitet den Prozess der Situationsbeurteilung oder der Entscheidungsfindung durch gezielte Fragestellungen. Es werden keine Ratschläge gegeben. Das Coaching ist eine Selbstreflexion und eignet sich bei persönlichen Standortbestimmungen, zum Entwickeln von Visionen, um Entscheidungen zu treffen oder schwierige Situationen besser zu verstehen und zu meistern. Es werden ebenfalls Erwartungen und Rollen geklärt und es kann persönliche Klarheit geschaffen werden.

Mediation

Die Mediation ist ein strukturiertes Verfahren zur Beilegung eines Konflikts. Die Konfliktparteien besprechen mit einer dritten „allparteilichen“ Person (Mediatorin oder Mediator) ihre Situation. Es werden die Bedürfnisse aller Konfliktparteien in gegenseitiger Wertschätzung und unter Einbezug aller Interessen besprochen. Ziel ist es, dass dabei eine gemeinsame Vereinbarung erlangt wird. Der oder die Mediatoren treffen dabei keine eigenen Entscheidungen bezüglich des Konflikts, sondern sind lediglich für das Verfahren verantwortlich.

Rechtsberatung

In der rechtlichen Beratung werden private oder geschäftliche Rechtsfragen geklärt und gelöst. Bei dieser Beratung ist es wichtig vor der Auswahl einer Fachperson zu wissen, zu welchem Thema man Unterstützung sucht. Anwälte sind meistens auf bestimmte Bereiche wie Familienrecht, Ehe- und Erbrecht, Scheidungsrecht, Bäuerliches Bodenrecht, landwirtschaftliches Pachtrecht, Raumplanungsrecht etc. spezialisiert. In der Schweiz ist die Rechtsberatung gesetzlich nicht reglementiert. Jedermann darf rechtliche Beratung erteilen. Auch in gerichtlichen Verfahren besteht kein Anwaltszwang, d. h. jede geschäftsfähige Person kann und darf ihre Sache vor Gerichten selbst vertreten. Die regelmässige entgeltliche Vertretung in Zivil- und Strafverfahren fällt im Allgemeinen unter das kantonale Anwaltsmonopol. Anwälte sind meistens über die ganze Schweiz tätig. Wenn die Klientel wenig finanzielle Ressourcen hat kann der vertretende Anwalt oder die Anwältin bei Gericht den Antrag auf unentgeltliche Rechtspflege stellen.



Der Weg zum Erfolg

Die grosse Kunst für den Erfolg liegt nun darin, dass Hilfesuchende das für sie geeignete Angebot oder die geeignete Person für eine Beratung, ein Coaching, eine Mediation oder die passende Rechtsberatung finden. Klären Sie deshalb vor Gesprächen ab, was Sie benötigen, welche Person zu Ihnen passt und mit welchen Kosten Sie zu rechnen haben. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und unterstützen Sie gerne bei der Suche nach der für Sie geeigneten Form der Beratung und Fachperson.



Der SBLV vermittelt Ihnen Fachpersonen, welche die besonderen Anforderungen des ländlichen Umfeldes kennen!



SBLV-Vermittlung von Hilfe und Unterstützung für Frauen und Männer auf dem Land

Adressen von ausgewiesenen Fachpersonen auf www.landfrauen.ch oder 056 441 12 63